
Gemeinderatsbericht der Sitzung vom 1. Februar 2022

Kontrolle für die Gemeinden

Die Einwohnergemeinden haben gemäss Vorgabe des Kantons Solothurn bis Ende 2022 ein Internes Kontrollsysteem (IKS) einzuführen. Die gesetzlichen Grundlagen dazu sind im Gemeindegesetz (§135^{bis}) enthalten. Gestützt auf §137 Abs. 2b, bestimmt das Volkswirtschaftsdepartement das IKS-Modell im Sinne von Mindestvorschriften.

Natürlich bestehen bereits heute interne Kontrollen und solche zur Einhaltung der Prozessabläufe. Das IKS umfasst jedoch die Gesamtheit von regulatorischen, organisatorischen und technischen Massnahmen. Der Gemeinderat liess sich durch den Finanzverwalter in das Thema einführen. Als erstes muss eine Risikoerkennung und – bewertung gemacht werden. Dafür soll eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Ratsmitgliedern und Verwaltungsangestellten gebildet werden. Die Bildung der Arbeitsgruppe wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Legislaturplanung, weitere Handlungsfelder

Im zweiten Teil wurden die Handlungsfelder „Familie“, „Finanzen“ und „Umwelt“ behandelt und deren Ziele definiert. Schliesslich wurden die zuständigen Ratsmitglieder mit der Ausarbeitung ihres Handlungsfeldes beauftragt.

Dorfglüt: Antrag des runden Tisches abgelehnt

Im Dezember 2021 hat der Gemeinderat erstmals den Antrag des „Runden Tisches“ behandelt, indem beträchtliche Änderungen in Bezug auf die Gestaltung, Neuausrichtung, Rubriken, Erscheinungsbild und Redaktionsteam beantragt wurden. Der Gemeinderat hat damals entschieden, erst das Gespräch mit dem aktuellen Redaktionsteam zu suchen. Eine Zweierdelegation hat diesen Auftrag erfüllt. Seitens des Redaktionsteams war die Gruppe bis auf eine Person vollständig. Zwei sofortige Demissionen wurden indes gleich deponiert. Eine dritte Person wird Ende Jahr zurücktreten. Man habe selbstverständlich die Enttäuschung über den Antrag an den Gemeinderat ohne Rücksprache mit dem Redaktionsteam herausgehört. Aber es sei ein angeregtes und interessantes Gespräch gewesen. Die verschiedenen Antragspunkte wurden diskutiert und bereinigt. Die beiden Ratsdelegierten beantragten sodann dem Gemeinderat die vollständige Ablehnung des Antrages des „Runden Tisches“ und der Rat folgte diesem Antrag mit einer Enthaltung fast vollständig. Das Redaktionsteam macht sich nun auf die Suche nach neuen Mitgliedern und sobald das Team vollständig ist, wird man sich über eine Erneuerung im Erscheinungsbild und Layout austauschen.

In Kürze

Der Zirkularbeschuss zum Abschluss eines Elektrizitätsversorgungsvertrages für die Schulhäuser und das Pumpwerk Inseli wurde validiert.